

Zürich, 28.03.2024

CEO Wolfgang Stiebellehner verlässt Livit AG

Zürich, 28.03.2024 – Wolfgang Stiebellehner hat sich entschieden, die Leitung der Livit abzugeben und das Unternehmen zu verlassen. Ab sofort übernimmt Hermann Inglin die Leitung ad interim. Die Suche nach einer Nachfolge ist eingeleitet.

Wolfgang Stiebellehner stiess 2014 als Leiter Bewirtschaftung zu Livit und war seit 2022 CEO. Wolfgang Stiebellehner hat das Unternehmen vorausschauend auf die sich verändernden Kundenbedürfnisse ausgerichtet und die digitale Transformation der Livit vorangetrieben.

Hermann Inglin, Verwaltungsratspräsident von Livit: «Wolfgang Stiebellehner war massgeblich daran beteiligt, Livit zu einem führenden Liegenschaftsverwalter der Schweiz auszubauen und die Digitalisierung zu forcieren. Dank seiner konsequenten Kunden- und Mitarbeiterorientierung nimmt Livit heute in vielen Bereichen eine Vorreiterrolle in der Immobilienbewirtschaftung ein und gilt in der Branche als innovativer und zukunftsorientierter Partner.»

Der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung danken Wolfgang Stiebellehner für sein grosses Engagement für Livit und wünschen ihm beruflich und privat alles Gute.

Hermann Inglin (Verwaltungsratspräsident) leitet die Livit ad interim bis eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger gefunden ist.

Medienkontakt:

Barbara Buchegger | Leiterin Marketing & Kommunikation | T +41 58 360 32 12 | medien@livit.ch

Über Livit

Livit ist ein Schweizer Unternehmen für Real Estate Management und seit 1999 hundertprozentige Tochter des Versicherungskonzerns Swiss Life. Über 650 Mitarbeitende engagieren sich in neun Niederlassungen in der ganzen Schweiz in den Bereichen Bewirtschaftung, Vermietungsmanagement und Baumanagement.

60 Jahre Erfahrung und Know-how im Real Estate Management machen Livit zum starken Partner für Eigentümer und Mieter.

Facts & Figures:

- 60 Jahre Erfahrung
- über 710 Mitarbeitende
- 195 986 Mietobjekte
- 3 331 591 m² Gewerbefläche
- CHF 58.9 Mrd. betreute Immobilienwerte
- 9 Standorte: Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, Solothurn, St. Gallen, Zürich